



Sozialminister Mückstein verleiht Nationale Qualitätszertifikate für Alten- und Pflegeheime

Fokus auf Bedürfnisse der Bewohner:innen ist besonders wichtig

Sozialminister Wolfgang Mückstein hat am 10. September bei einem Festakt in Wien 10 Häuser mit dem Nationalen Qualitätszertifikat für Alten- und Pflegeheime (NQZ) ausgezeichnet, die sich einem strengen Zertifizierungs- bzw. Re-Zertifizierungsverfahren gestellt haben.

„Ich freue mich über das Interesse von Alten- und Pflegeheimen in ganz Österreich, ihre Anstrengungen für eine bestmögliche Betreuung in ihren Häusern auch prüfen und zertifizieren zu lassen. Mittlerweile sind 60 Häuser in ganz Österreich mit dem NQZ ausgezeichnet. Besonders wichtig ist mir als Sozialminister, dass bei den Zertifizierungen ein Fokus auf den Bedürfnissen der Bewohner:innen liegt. Die individuelle Lebensgeschichte und die Lebensgewohnheiten zu kennen und zu berücksichtigen, ist ein wesentliches Merkmal qualitätsvoller und emphatischer Betreuung“, erklärt Mückstein. Das NQZ sei besonders auch eine Auszeichnung für die exzellente, professionelle Arbeit jeder einzelnen Mitarbeiterin, jedes einzelnen Mitarbeiters in Ihrem Alten- und Pflegeheim, so der Sozialminister bei der Übergabe der Zertifikate an Vertreter:innen der Häuser. Er lade alle Alten- und Pflegeheime, die sich bisher noch nicht einer Zertifizierung gestellt haben, ein, sich um das Nationale Qualitätszertifikat zu bewerben.



Der Sozialminister bedankte sich auch ausdrücklich für den Einsatz aller in Alten- und Pflegeheimen tätigen Mitarbeiter:innen während der Pandemie: „Die letzten eineinhalb Jahre waren für uns alle nicht einfach. Besonders gefordert waren allerdings sowohl die Bewohner:innen als auch alle Mitarbeiter:innen in den Alten- und Pflegeheimen. Ihr Engagement, mit dem sie sich den neuen, ungewohnten Herausforderungen gestellt haben, ihr Durchhaltevermögen, aber auch ihre Entschlossenheit in oft sehr schwierigen Momenten, kann man nicht hoch genug bewerten. Ich sage dafür einfach Danke für ihre professionelle Arbeit. Österreich kann stolz auf alle sein, die sich in schweren Zeiten wie diesen noch intensiver um Menschen kümmern, die ihrer Fürsorge anvertraut sind.“



Die Zertifizierung im Rahmen des Nationalen Qualitätszertifikats für Alten- und Pflegeheime in Österreich prüft und bewertet Häuser, die auf der Basis eines eingeführten Qualitätsmanagementsystems weitreichende Anstrengungen zur Sicherstellung einer größtmöglichen individuellen Lebensqualität ihrer Bewohner:innen unternehmen und auf die Arbeitsplatzqualität ihrer Mitarbeiter:innen achten.

Die besondere Aufmerksamkeit des Nationalen Qualitätszertifikats richtet sich darauf, wie und mit welchen Instrumenten Häuser Lebensqualität für Bewohner:innen erreichen und langfristig sicherstellen wollen bzw. welche Strukturen und Ressourcen der Träger dafür zur Verfügung stellt. Es berücksichtigt dabei auch, welche Maßnahmen das Alten- und Pflegeheim zur Gewaltprävention in all seinen Strukturen und Prozessen setzt.

Ausgezeichnet wurden am 10. September folgende Alten- und Pflegeheime:

Kärnten:

- Haus Abendruh Waiern

Niederösterreich:

- SeneCura Sozialzentrum Pöchlarn
- Pflegezentrum Yspertal



Oberösterreich:

- Bezirksalten- und Pflegeheim Peuerbach

Steiermark:

- Caritas Pflegewohnhaus Hitzendorf

Tirol:

- Seniorenheim Wörgl
- Altenwohnheim Kitzbühel

Vorarlberg:

- Haus Nenzing
- Sozialzentrum Alberschwende

Wien:

- Caritas Pflege Haus St. Elisabeth



Informationen zum Nationale Qualitätszertifikate für Alten- und Pflegeheime (NQZ) unter www.nqz-austria.at

Fotos: © BKA/Florian Schrötter

NQZ-Verleihung 10. September 2021

Alle Fotos auch zum [Download](#)